



Erläuterungen

Die Grundschule verbleibt am Standort. Hort, Musikschule, VHS und freiraum² müssen ausgelagert werden. Mit Nutzung des bisherigen Horts und einem Ausbau des 1. Obergeschosses werden jedoch nur ca. 5.120 m² Nutzfläche erzielt, sodass beide bewohnten Grundstücksteile mit einbezogen werden müssen. Der benötigte Flächenbedarf von ca. 5.500 m² Nutzfläche wäre dann knapp erreicht.

Die Mittelschule wird am Standort mit erweitertem Schusterbau entwickelt, dort sind auch Hort der Grundschule sowie ggf. Doppelturnhalle für die Grundschule denkbar.

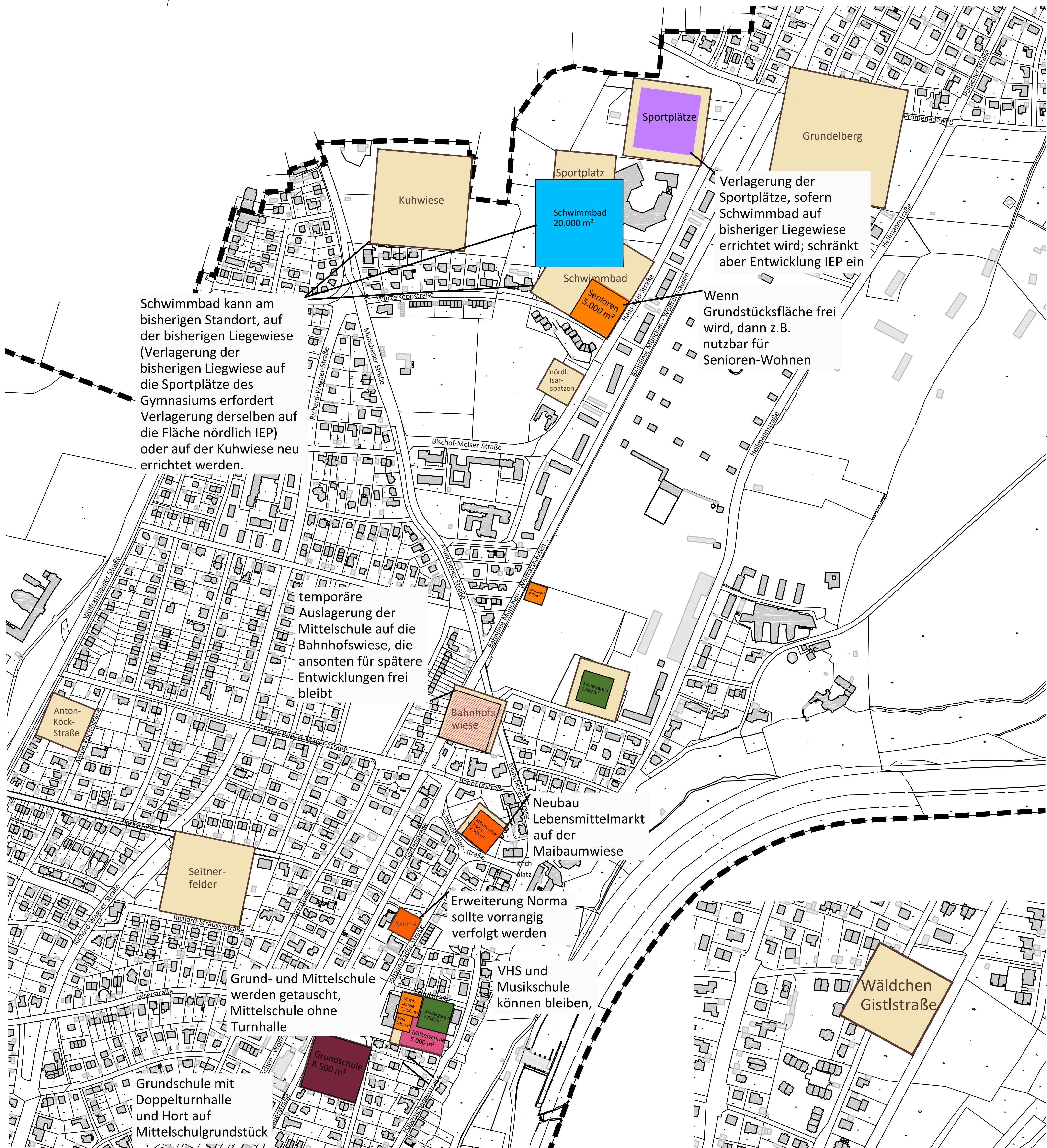
Die Jugendfreizeitstätte freiraum² könnte nördlich des Bahnhofs oder auf der Polizeiwiese untergebracht werden. Für die Musikschule müsste ebenfalls ein Neubau errichtet werden, dieser wäre am ehesten auf der Bahnhofswiese denkbar.

Für das Schwimmbad stehen alle drei Entwicklungsmöglichkeiten zur Verfügung (Neubau am derzeitigen Standort, Neubau auf der Liegewiese mit evtl. Verlagerung der Sportplätze, Neubau auf der Kuhwiese).

Der Norma-Markt könnte am bestehenden Standort saniert und ein weiterer Lebensmittelmarkt auf der Maibaumwiese oder auf der Bahnhofswiese neu gebaut werden.

Für einen zusätzlichen Kindergarten mit 90 Plätzen, welcher eine Fläche von ca. 2.500 m² benötigt, stehen grundsätzlich die Kuhwiese, die Fläche am Grundelberg, die Seitnerfelder sowie eine Fläche an der Gistlstraße zur Verfügung, vorrangig aber eine Erweiterung des "Drachenhügels" und der "Mäuseburg".

- Legende
- Gemeindegrenze
 - Standortvorschlag Nahversorgung
 - Standortvorschlag Sozialinfrastruktur
 - Standortvorschlag Grundschule
 - Standortvorschlag Mittelschule
 - temporäre Nutzung für Container
 - Standortvorschlag Schwimmbad
 - weitere Schlüsselflächen (kurzfristig nutzbar)
 - weitere Schlüsselflächen (ggf. langfristig nutzbar)
 - möglicher Standort Haus der Kinder (ca. 90 Plätze)

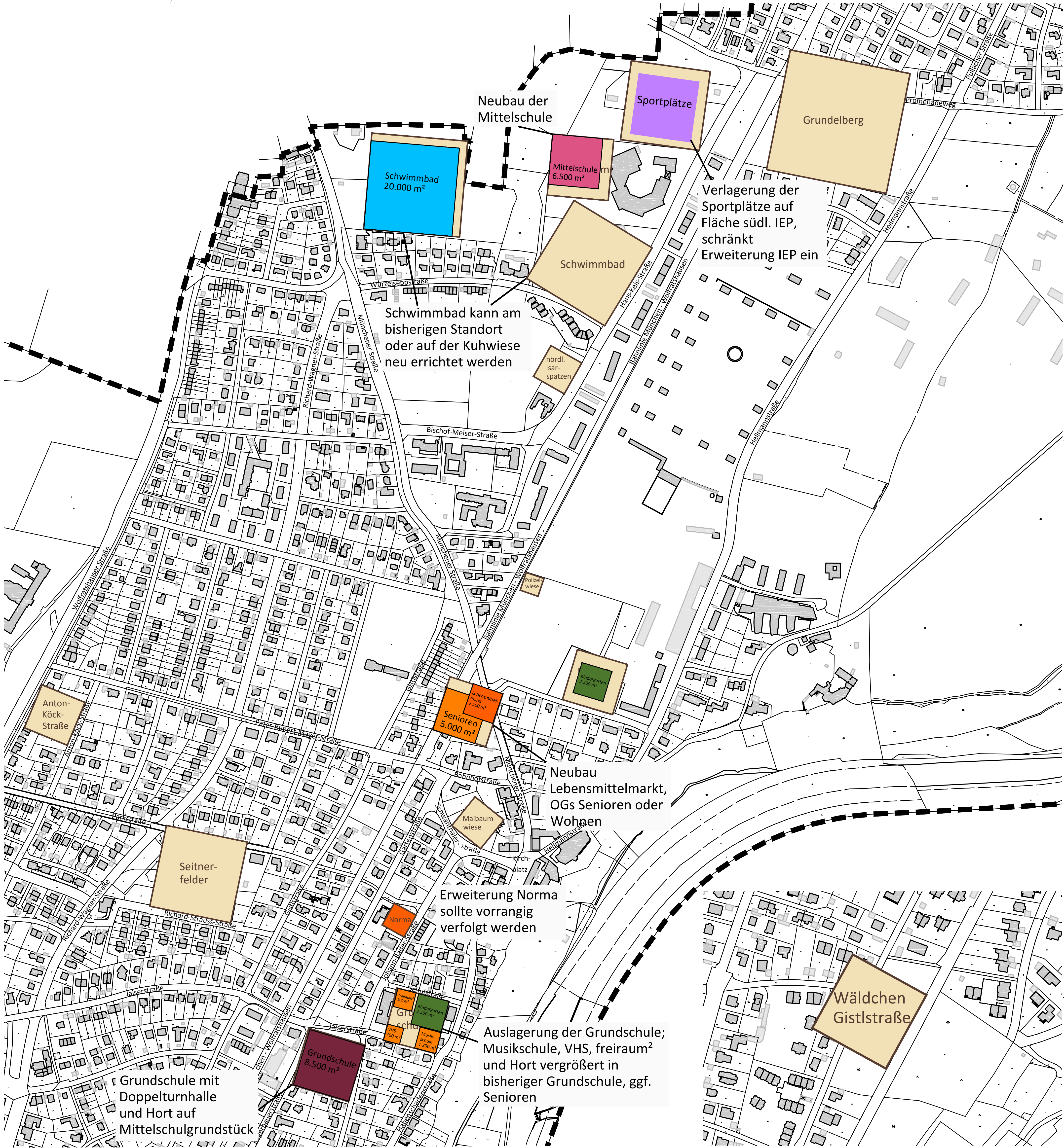


Erläuterungen

Die Mittelschule wird in die Grundschule verlegt (ohne Bau einer neuen Turnhalle), welche nach Auslagerung der Jugendfreizeitstätte freiraum² mit ca. 3.800 m² Nutzfläche ausreichend Platz bietet.
Die Grundschule kommt auf das Gelände der Mittelschule, dort ist zusätzlich der Bau einer Doppelturnhalle möglich.
Der freiraum² könnte nördlich des Bahnhofs oder auf der Polizeiwiese untergebracht werden.
Für das Schwimmbad stehen alle drei Entwicklungsmöglichkeiten zur Verfügung (Neubau am derzeitigen Standort, Neubau auf der Liegewiese mit evtl. Verlagerung der Sportplätze, Neubau auf der Kuhwiese).
Der Norma-Markt könnte am bestehenden Standort saniert und ein weiterer Lebensmittelmarkt auf der Maibaumwiese oder auf der Bahnhofswiese neu gebaut werden.
Neben einem Haus der Kinder an der Margaretenstraße (Mäuseburg) stehen für einen zusätzlichen Kindergarten mit 90 Plätzen, welcher eine Fläche von 2.500 m² benötigt, grundsätzlich die Fläche am Grundelberg, die Seitnerfelder sowie eine Fläche an der Gistlstraße zur Verfügung, vorrangig aber der Hort an der Schulstraße.

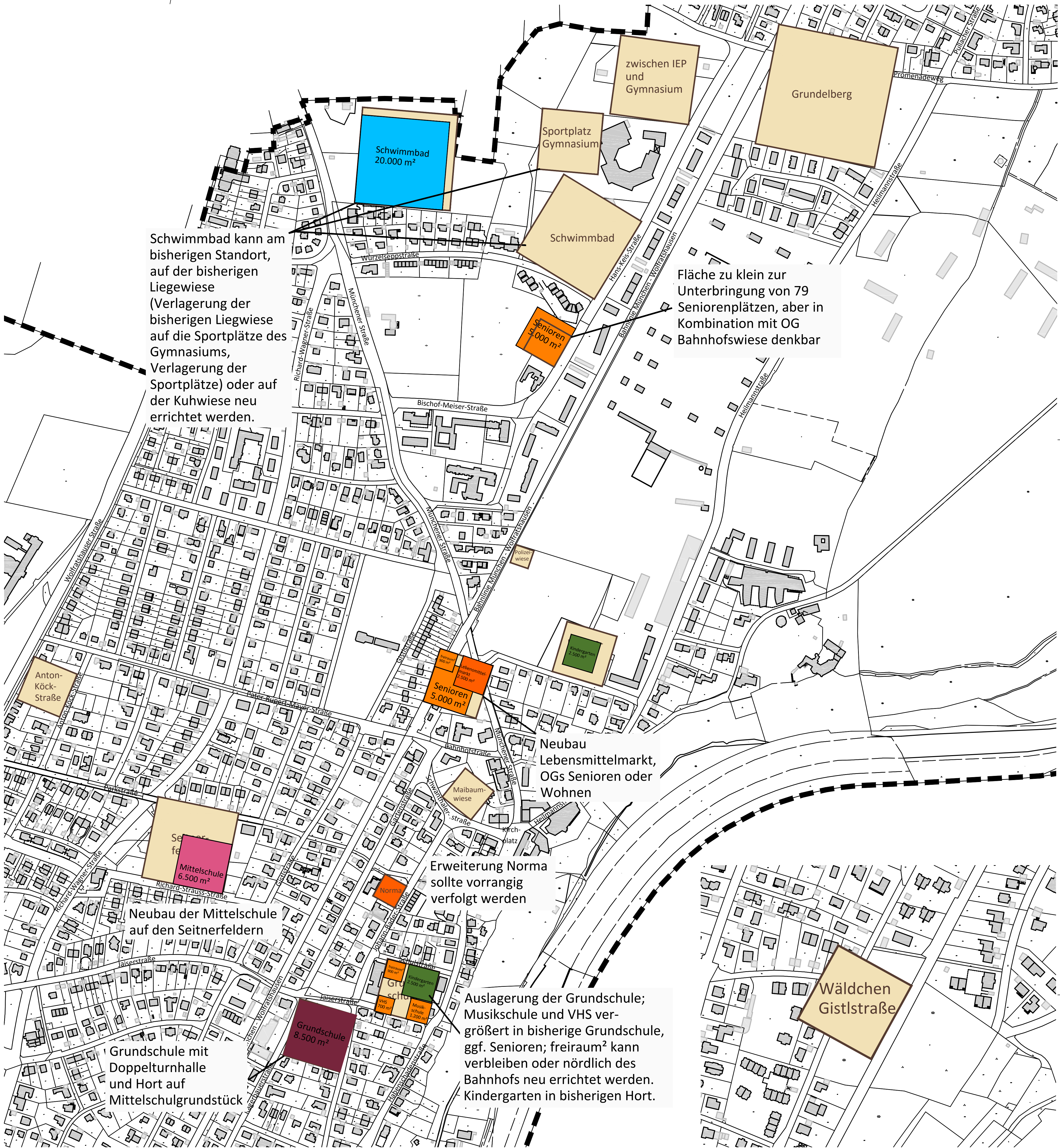
Legende

- Gemeindegrenze
- Standortvorschlag Nahversorgung
- Standortvorschlag Sozialinfrastruktur
- Standortvorschlag Grundschule
- Standortvorschlag Mittelschule
- temporäre Nutzung für Container
- Standortvorschlag Schwimmbad
- weitere Schlüsselflächen (kurzfristig nutzbar)
- weitere Schlüsselflächen (ggf. langfristig nutzbar)
- möglicher Standort Haus der Kinder (ca. 90 Plätze)
- Standortvorschlag Sportflächen



Erläuterungen

Die Sportflächen des Gymnasiums (Sportplatz, Hartplatz und 100 m-Bahn) werden auf die freie Fläche nördlich des Gymnasiums verlagert. Die Mittelschule wird auf der bisherigen Sportfläche neu gebaut (ca. 9.400 m² Grundstück). Dort entsteht ein "Schulzentrum", welches Synergieeffekte ermöglicht. Die Grundschule wird auf das Grundstück der bisherigen Mittelschule verlagert, wo zusätzlich der Bau eines Horts sowie einer Doppelturnhalle möglich ist. Abschließend können Musikschule, VHS und freiraum² in der ehemaligen Grundschule erweitert werden und das Rathaus entlasten. Der freiraum² könnte alternativ nördlich des Bahnhofs oder auf der Polizeiwiese untergebracht werden. Für das Schwimmbad stehen noch zwei Entwicklungsmöglichkeiten zur Verfügung (Neubau am derzeitigen Standort oder Neubau auf der Kuhwiese). Der Norma-Markt könnte am bestehenden Standort saniert und ein weiterer Lebensmittelmarkt auf der Maibaumwiese oder auf der Bahnhofswiese neu gebaut werden. Neben einem Haus der Kinder an der Margaretenstraße (Mäuseburg) stehen für einen zusätzlichen Kindergarten mit 90 Plätzen, welcher eine Fläche von 2.500 m² benötigt, grundsätzlich die Fläche am Grundelberg, die Seitnerfelder sowie eine Fläche an der Gistlstraße zur Verfügung, vorrangig aber der Hort an der Schulstraße.



Erläuterungen

Die Mittelschule wird auf der Fläche der Seitnerfelder neu gebaut (dafür wird gut ein Drittel der vorhandenen Fläche benötigt).

Die Grundschule wird auf das Grundstück der bisherigen Mittelschule verlagert, wo zusätzlich der Bau einer Doppelturnhalle möglich ist. Anschließend können Musikschule, VHS und freiraum² in der ehemaligen Grundschule erweitert werden und das Rathaus entlasten.

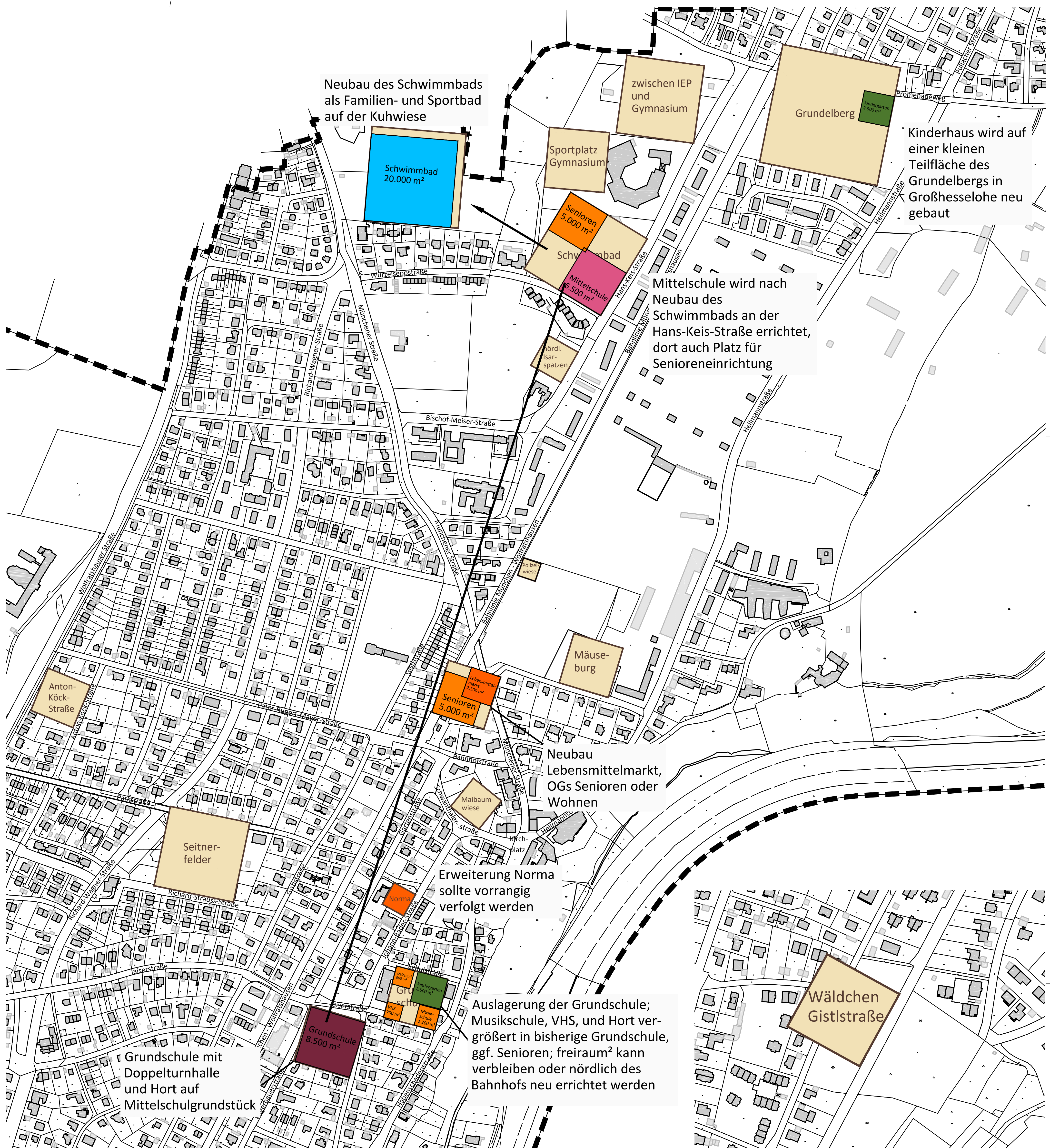
Der freiraum² könnte alternativ nördlich des Bahnhofs oder auf der Polizeiwiese untergebracht werden.

Für das Schwimmbad stehen alle drei Entwicklungsmöglichkeiten zur Verfügung (Neubau am derzeitigen Standort, Neubau auf der Liegewiese mit evtl. Verlagerung der Sportplätze, Neubau auf der Kuhwiese).

Hinsichtlich der Lebensmittelversorgung sollte vorrangig der Norma-Markt am bestehenden Standort erweitert werden. Als sinnvolle Ergänzung wird ein weiterer Lebensmittelmarkt auf der Bahnhofswiese gebaut.

Neben einem Haus der Kinder an der Margaretenstraße (Mäuseburg) stehen für einen zusätzlichen Kindergarten mit 90 Plätzen, welcher eine Fläche von 2.500 m² benötigt, grundsätzlich die Fläche am Grundelberg, die Seitnerfelder sowie eine Fläche an der Gistlstraße zur Verfügung, vorrangig aber der Hort an der Schulstraße.

- Legende
- Gemeindegrenze
 - Standortvorschlag Nahversorgung
 - Standortvorschlag Sozialinfrastruktur
 - Standortvorschlag Grundschule
 - Standortvorschlag Mittelschule
 - temporäre Nutzung für Container
 - Standortvorschlag Schwimmbad
 - weitere Schlüsselflächen (kurzfristig nutzbar)
 - weitere Schlüsselflächen (ggf. langfristig nutzbar)
 - möglicher Standort Haus der Kinder (ca. 90 Plätze)



Erläuterungen

Die Mittelschule wird auf dem bisherigen Grundstück des Hallenbads neu gebaut (Flächenbedarf von insgesamt ca. 6.500 m² auf 21.257 m² Grundstück). Zuvor muss jedoch das Schwimmbad auf der Kuhwiese oder ggf. auf der bisherigen Liegewiese neu errichtet werden.

Die Grundschule wird auf das Grundstück der bisherigen Mittelschule verlagert, wo zusätzlich der Bau einer Doppelturnhalle möglich ist. Abschließend können Musikschule, VHS und freiraum² in der ehemaligen Grundschule erweitert werden und das Rathaus entlasten.

Der freiraum² könnte alternativ nördlich des Bahnhofs oder auf der Polizeiwiese untergebracht werden. Hinsichtlich der Lebensmittelversorgung sollte vorrangig der Norma-Markt am bestehenden Standort erweitert werden. Als sinnvolle Ergänzung wird ein weiterer Lebensmittelmarkt auf der Bahnhofswiese gebaut.

Für zwei Kindergarten mit je ca. 90 Plätzen, welche eine Fläche von je 2.500 m² benötigen, werden in dieser Variante der bisherige Hort an der Grundschule sowie einen Teilfläche am Grundelberg vorgesehen. Der bisherige Standort "Mäuseburg" an der Margareetenstraße stünde dann für anderweitige Nutzungen zur Verfügung.

läuterungen

Legende

- Gemeindegrenze
- Standortvorschlag Nahversorgung
- Standortvorschlag Sozialinfrastruktur
- Standortvorschlag Grundschule
- Standortvorschlag Mittelschule
- temporäre Nutzung für Container
- Standortvorschlag Schwimmbad
- weitere Schlüsselflächen (kurzfristig nutzbar)
- weitere Schlüsselflächen (ggf. langfristig nutzbar)
- möglicher Standort Haus der Kinder (ca. 90 Plätze)





Erläuterungen

Die Mittelschule wird in die Grundschule verlegt (ohne Bau einer neuen Turnhalle), welche nach Auslagerung der Jugendfreizeitstätte freiraum² mit ca. 3.800 m² Nutzfläche ausreichend Platz bietet. Die temporäre Auslagerung der Mittelschule ist noch zu klären.

Die Grundschule kommt auf das Gelände der Mittelschule, dort ist zusätzlich der Bau einer Doppelturnhalle möglich.

Der freiraum² könnte auf der Bahnhofswiese oder auf der Polizeiwiese untergebracht werden.

Für das Schwimmbad stehen alle drei Entwicklungsmöglichkeiten zur Verfügung (Neubau am derzeitigen Standort, Neubau auf der Liegewiese mit evtl. Verlagerung der Sportplätze, Neubau auf der Kuhwiese).

Der Norma-Markt könnte am bestehenden Standort saniert und ein weiterer Lebensmittelmarkt auf der Maibaumwiese oder auf der Bahnhofswiese neu gebaut werden.

Für einen zusätzlichen Kindergarten mit 90 Plätzen, welcher eine Fläche von 2.500 m² benötigt, stehen grundsätzlich die Kuhwiese, die Fläche am Grundelberg, die Seitnerfelder sowie eine Fläche an der Gistlstraße zur Verfügung.

- Legende
- Gemeindegrenze
 - Standortvorschlag Nahversorgung
 - Standortvorschlag Sozialinfrastruktur
 - Standortvorschlag Grundschule
 - Standortvorschlag Mittelschule
 - temporäre Nutzung für Container
 - Standortvorschlag Schwimmbad
 - weitere Schlüsselflächen (kurzfristig nutzbar)
 - weitere Schlüsselflächen (ggf. langfristig nutzbar)
 - möglicher Standort Haus der Kinder (ca. 90 Plätze)
 - Standortvorschlag Sportflächen